

Pressemitteilung

Treibstoff Teilhabe – Kultur schafft Zukunft und Zusammenhalt

Hannover, 04.10.2022

Die bevorstehende Landtagswahl in Niedersachsen bietet die Chance, Weichen für die künftige Kulturentwicklung zu stellen. Im Interesse der freien Kulturszene hat der Arbeitskreis niedersächsischer Kulturverbände (akku) daher eine politische Initiative gestartet, die auf eine Erhöhung des Landeskulturhaushalts zielt. Unter dem Motto „**Treibstoff Teilhabe – Kultur schafft Zukunft und Zusammenhalt**“ will die Kampagne der Kulturverbände sowohl Politikerinnen und Politiker als auch Wählerinnen und Wähler dafür sensibilisieren, dass kulturelle Bildung und Teilhabe gerade auch in Krisenzeiten für den gesellschaftlichen Zusammenhalt unverzichtbar sind. Doch auch Kultur braucht Treibstoff. Daher ist eine deutlich höhere finanzielle Unterstützung von Kulturinitiativen und -einrichtungen dringend geboten. Zentrale Forderung des *akku* ist eine deutliche Aufstockung des Landeskulturhaushalts. Nur so kann das neue Niedersächsische Kulturfördergesetz Wirkung entfalten. Mit einem Anteil von lediglich 0,02 Prozent am Landeshaushalt liegt Niedersachsen im bundesweiten Vergleich derzeit an drittletzter Stelle – eine Verdoppelung muss mindestens das Ziel sein.

Niedersachsens gewachsene Kulturlandschaft ist überaus vielfältig und lebendig, aber seit Jahren unterfinanziert. Kultur ist nicht nur Freizeitvergnügen, sondern der Kitt, der unsere Gesellschaft zusammenhält. Das Engagement der freien Kulturträger wirkt nachhaltig und in der Breite. Um breiten Teilen der Bevölkerung die echte Teilhabe an Kunst und Kultur zu ermöglichen, ist eine deutlich höhere und vor allem verlässliche strukturelle Förderung von Kulturinitiativen und -einrichtungen unabdingbar. Es gilt, einen verlässlichen finanziellen und rechtlichen Rahmen zu schaffen, damit sich die niedersächsische Kulturszene frei und unabhängig entfalten kann. Vor diesem Hintergrund kommt dem unlängst vom Niedersächsischen Landtag verabschiedeten Kulturfördergesetz entscheidende Bedeutung zu.

Im Arbeitskreis niedersächsischer Kulturverbände e. V. (akku) sind 15 kulturellen Landesverbänden und Dachorganisationen in Niedersachsen zusammengeschlossen. Akku repräsentiert landesweit fast 1.200 nicht-staatliche Kulturträger. Dazu zählen Musik- und Kunstschulen, soziokulturelle Zentren, Museen, freie Theatergruppen und Theaterpädagogische Zentren, Literaturhäuser und Bibliotheken, Heimat- und Bürgervereine, Spielmannszüge, Chöre, Rockbüros, Zirkusgruppen, Film- und Kinoinitiativen u.v.m.

www.akku-niedersachsen.de

Kontakt (ViSdP):

[Dr. Thomas Overdick](#) (Museumsverband Niedersachsen-Bremen e.V.)

[Klaus Bredl](#) (Landesverband niedersächsischer Musikschulen e.V.)

[Bernd Wolter](#) (Film- und Medienbüro Niedersachsen e.V.)